



Ein beliebtes Ritual am Ende einer jeden Jugendsaison: Die Betreuer spielen gegen die Jugendlichen von Germania Enkheim.

Foto: Privat

Enkheimer Jugendteams sind gerüstet

Insgesamt 17 Germania-Teams am Ball – Aufstiege werden angepeilt – A-Jugend wird wieder ins Rennen geschickt

Bergen-Enkheim (pm/mav). – In der neuen Saison wird Germania Enkheim auch wieder ein A-Juniorenteam aufs Feld schicken. Trainer Dominik Haus ist optimistisch, dass das Ziel Aufstieg trotz eines jüngeren Jahrgangs offensiv angegangen werden kann.

Die B1-Junioren werden ebenfalls als jüngeres Team den Aufstieg anpeilen. Freiwillig hat man schweren Herzens auf die Kreisliga verzichtet, doch man will die Jungs als Team formen und nicht gleich verheizen. Auch eine gesunde Einstellung des Trainergespanns Tomic/Widmaier. Das gilt auch für die C1-Junioren von Detlef Krebs, der mit Manuel

Winters aus der ersten Mannschaft einen engagierten Betreuer gefunden hat. Als Mischteam zweier Jahrgänge will der letztjährige Vizemeister endlich als Titelträger die Runde verlassen.

Ebenfalls Vizemeister wurden die D1-Junioren, die in der neuen Saison unter der Leitung von Aleks Milutinovic einiges an Potenzial ausschöpfen will, um gut gerüstet für die Kreisliga-Punktrunde zu sein.

Einen schweren Stand hatten die D2-Junioren des Trainer-Duos Richard Löw und Dennis Puppel. Das zwar spielerisch gute Team hatte oftmals körperlich überlegenen Gästen keine Paroli mehr bieten können. Als zukünftige D1-Junioren will

man sich stabilisieren und dennoch mit spielerischen Mitteln zum Erfolg kommen. Einen großen Kader hat man, um den Konkurrenzkampf schüren zu können.

Ein neues Team gibt es bei den D2-Junioren, die aus den alten E1- und E2-Teams auf dem Großfeld verschmelzen. Trainer Andy Sauer will einiges in dieses talentierte Team investieren, um endlich auch den schlummernden Erfolg zu erreichen. Wie geschmiert lief es bei den E3- und E4-Junioren, die zum einen als Meister und andererseits als feste Einheit, ihren Erfolg auch in der neuen Saison als E1 und E2-Junioren suchen werden. Das Trainerteam Roth, Nathanael, Feige und

Hau weiß um die Stärken, die es zu pflegen gilt, ohne dass die Mannschaft abzuheben drohen.

Auch André Candelma und Adriana Reinhard sind ein klasse Trainerduo, die Jungs ziehen voll mit. Dabei haben sie, wie sich das bei den F-Junioren des FC Germania gehört, auch viel Spaß. Der Spaß wird auch in der Zukunft nicht fehlen, aber die Ziele müssen als E3- und E4-Team mit Roland Jung neu gesteckt werden.

Von den F1- bis zu den G2-Junioren jagen sechs weitere Enkheimer Teams dem Ball hinterher. Hier steht eindeutig der Spaß am Spiel im Vordergrund es geht noch nicht um Punkte.